


# Gasspüren im Bereitschaftsdienst


G 5.6


Die Teilnehmer machen sich mit der fachspezifischen Handhabung von Gasspür- und Leckmengenmessgeräten vertraut, sie bewerten und dokumentieren die Messergebnisse gemäß Regelwerk.


## Seminarinhalte


- gastechnische Grundlagen
- relevante Gesetze, Verordnungen, Vorschriften und Regeln
- Gerätetechnik zum Spüren und Messen von Gasen
- Gerätehandhabung, Geräteprüfung und Dokumentation
- Erkennung und Beurteilung von Leckstellen und möglichen Gefährdungen
- Dokumentation
- praktische Übungen am Übungsnetz unseres Schulungszentrums
- Überprüfung einer Gasinstallationsanlage


 Kombinationsempfehlung: Mit Seminaren G 5.7 Bereitschaftstraining Praxistraining für die Erstsicherung und G 5.8 Handlungstraining zur sicheren Entstörung in der Gasinstallation.


 2 Tage


 Fachkräfte aus dem Netzbetrieb und/oder dem Netzservice, Mitarbeiter und/oder Monteure, die im Bereitschafts- und Entstörungsdienst eingesetzt sind und keine Zertifizierung nach dem DVGW-Merkblatt G 468-2 benötigen

 Erfurt, TEAG Akademie

 520,00 Euro (inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmebescheinigung)

 12 bis maximal 20 Teilnehmer

 Nicht geeignet für Gasspürer-Erstprüfung gemäß DVGW-Merkblatt G 468-2

 Jens Merten

